

Arbeitskreis Innenstadt

8. Sitzung des Arbeitskreises am 04.07.2019 in Neuruppin Themenschwerpunkt: Infrastruktur für klimagerechte Mobilität in der Innenstadt

Ort: Stadtverwaltung der Fontanestadt Neuruppin, Ratssaal
Karl-Liebknecht-Straße 33/34
16816 Neuruppin

Termin: 04. Juli 2019, ca. 10:00 – 15:00 Uhr

Thema/Konzept:

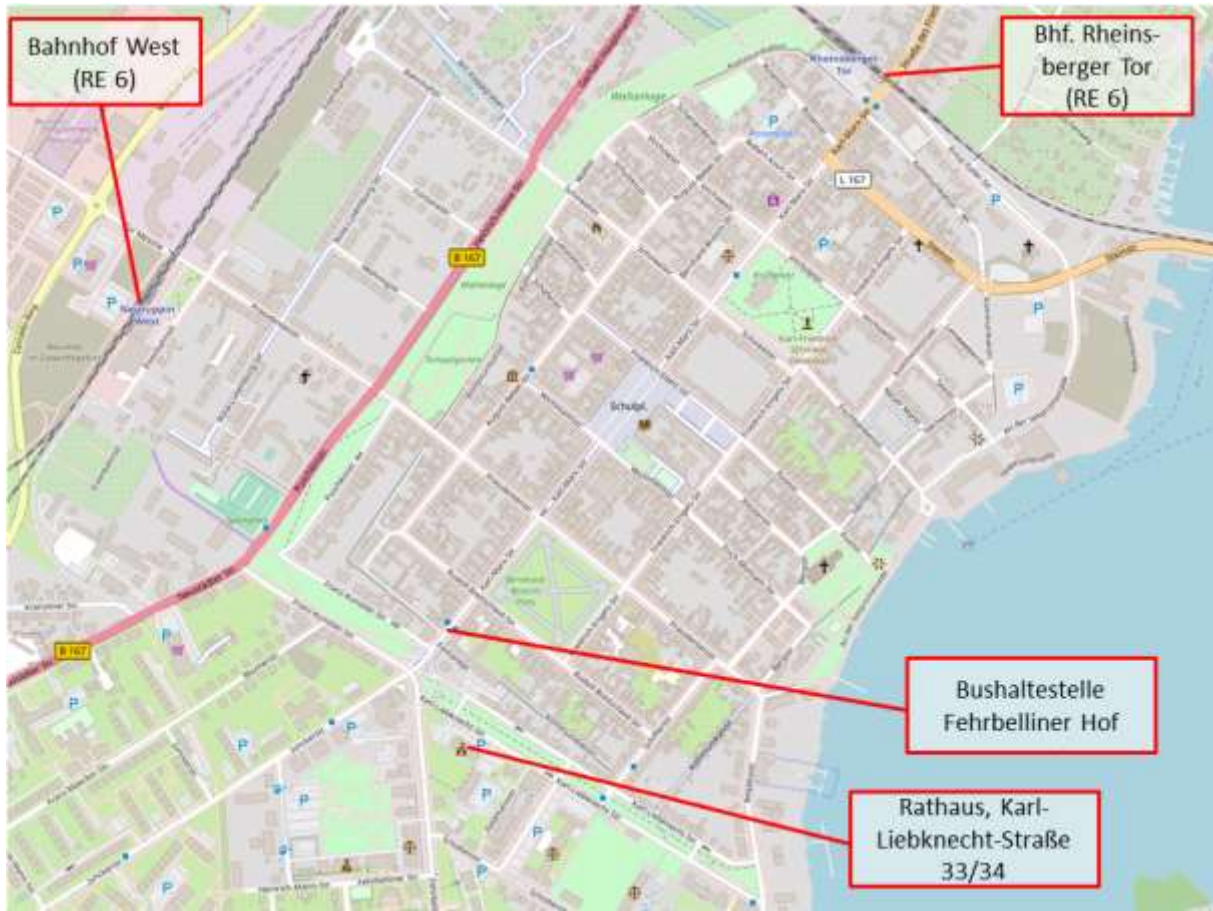
Eine „Verkehrswende“ wird allgemein als unumgänglich angesehen, um die Ziele einer klimagerechten Stadtentwicklung umzusetzen. Die Verkehrswende umfasst eine Vielzahl verschiedener Elemente, wie z.B. die Stärkung und Verknüpfung der Verkehrsträger im Umweltverbund, die Etablierung von E-Mobilität und Sharing-Modellen oder die Umgestaltung von bisher auf den Autoverkehr ausgerichteten Verkehrsflächen und öffentlichen Räume zu Gunsten von Fuß- und Radverkehr. Diese Aspekte einer neuen Verkehrsinfrastruktur in den Städten stehen im Fokus in der Sitzung. Als Arbeitskreis Innenstadt möchten wir auch diskutieren, wie diese Maßnahmen der Verkehrswende auch einen Beitrag leisten können die Lebensqualität und Attraktivität des Standorts Innenstadt insgesamt zu steigern.

Leitfragen

- Planung: Wie kann die optimale Standortwahl für Ladestationen, Leihstationen und Mobilitäts-Hubs konzeptionell vorbereitet werden? Wie kann Mobilitätsplanung mit anderen Maßnahmen der (Innen)Stadtentwicklung konzeptionell verknüpft werden?
- Intelligentes Netzmanagement: Welche innovativen Technologien sind ggf. zu integrieren (Digitalisierung)?
- Gestaltung: Wie werden die Bedürfnisse des Radverkehrs in der Gestaltung öffentlicher Räume und Straßen im (historischen) Stadtkern aufgenommen? Wie lassen sich Ladesäulen gestalterisch und funktional integrieren? Funktioniert das Konzept der gemischten Verkehrsfläche auch in brandenburgischen Städten?
- Umsetzung: Welche Fördermöglichkeiten gibt es? Wie können bereits bestehende Mobilitätsinfrastrukturen (die auf fossilen Energieträgern basieren) an neue Entwicklungen/Möglichkeiten angepasst werden?
- Betrieb: Welche Betriebsformen für Elektromobilität kommen insbesondere für kleinere Kommunen in Betracht? In welchen Partnerschaften mit welchen neuen Akteure können neue Mobilitätsangebote aufgebaut werden? Ist „neue Mobilität“ als Geschäftsfeld oder als nicht-kommerzielle Maßnahme für Klimaschutz und attraktivere Städte zu verstehen?
- Zentrenstärkung: Wie stärken diese Angebote Erreichbarkeit und Attraktivität der Innenstädte?
- Stadt und Region: Wie kann auch das Umland der Städte in diese Ansätze eingebunden werden?

Programm:

- ab 10:00 Uhr Ankommen, Kaffee-Empfang und Anmeldung am Veranstaltungsort
- 10:30 Uhr Willkommen in Neuruppin
Begrüßung Jens-Peter Golde, Bürgermeister der Fontanestadt Neuruppin
- 10:35Uhr Einführung: Verkehrswende – Fragestellungen für den Arbeitskreis Innenstadt
Lutz Wüllner, B.B.S.M. / Geschäftsstelle Städteforum
- Themenblock A: E-Mobilität**
- 10:45 Uhr Mobilitätswende, Energiewende und Digitalisierung zusammendenken
und
Mobilitätsplattform Schönefelder Kreuz 2.0
Frank Christian Hinrichs, Geschäftsführer Inno2grid GmbH
- 11:15 Uhr Ladeinfrastruktur für E-Mobilität im Ruppiner Land
Guido Gerlach, Stadtwerke Neuruppin GmbH, Leiter Vertrieb
- 11:30 Uhr Orientierung im Förderdschungel – Förderinstrumente für E-Mobilität
Lennart Mumm, Wirtschaftsförderung Brandenburg (WfBB), Anlauf- und Koordinierungsstelle E-mobiles Brandenburg
- 11:45 Uhr Diskussion im Plenum
Moderation Lutz Wüllner, B.B.S.M.
- Kaffeepause
- Themenblock B: Integrierte Konzepte für Verkehrsräume**
- 12:00 Uhr Kyritz: Mobilitätsknoten Perleberger Straße
Katharina Iredi, Leiterin Bauamt der Stadt Kyritz
- 12:15Uhr Neuruppin: Umweltverbundtrasse Karl-Marx-Straße
Jan Juraschek, Sachgebietsleiter Stadtplanung der Fontanestadt Neuruppin
- 12:30 Uhr Diskussion im Plenum
Aktuelles aus dem Städteforum
- 13:00 Uhr Mittagsimbiss
- 13:50 Uhr Rundgang durch die Innenstadt von Neuruppin
Führung durch Vertreter aus der Stadt
- 15:30 Uhr Veranstaltungsende



Lageplan (Kartengrundlage openstreemap)

Anreise:

Bahn: stündlich mit dem Regionalexpress RE 6, Berlin – Wittenberge, vom Bahnhof Neuruppin – West etwa 1,1 km Fußweg, Busverbindungen vom Bahnhof Neuruppin – Rheinsberger Tor, diverse Linien bis Haltestelle Fehrbelliner Hof.

Auto: Parkplätze im Umfeld, vor dem Rathaus befindet sich eine Ladesäule für Elektrofahrzeuge.

Anmeldung und Kontakt:

Bitte melden Sie sich bis 28.06.2019 per E-Mail bei der Geschäftsstelle des Städteforums unter netzwerk@bbsm-brandenburg.de an.

Geschäftsstelle Städteforum Brandenburg
c/o B.B.S.M. Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH
Lutz Wüllner

E-Mail: netzwerk@bbsm-brandenburg.de

Tel.: 0331 28997 70